

## Radfahrausbildung - Grundschulen, viertes Schuljahr



Das richtige Verhalten im Straßenverkehr zu lernen, bedeutet für alle Kinder ein Stück Lebenserweiterung, Umweltgewinn und Lebenshilfe. Kinder und Jugendliche wachsen heute in eine mobile Gesellschaft mit all ihren Bedingungen, Entscheidungsformen und Folgen hinein. Ein besonderes Interesse gilt aus diesem Grund gerade den jüngeren Verkehrsteilnehmern, die sich mit dem Fahrrad am Straßenverkehr beteiligen. Unser Ziel muss es sein, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, Unfälle zu verhindern und Kinder Schritt für Schritt auf eine Teilnahme im Straßenverkehr vorzubereiten.



Das vorliegende Arbeitsbuch soll eine kleine Unterstützung dazu sein. Die Kinder sollen es zur Vorbereitung auf die Radfahr-Prüfung nutzen. Bitte sehen Sie sich mit Ihrem Kind die dargestellten Situationen an und sprechen Sie darüber, aber üben Sie mit Ihrem Kind auch, wenn möglich, im realen Verkehrsraum. Die Bilder eignen sich gut dazu, richtiges Verhalten im Straßenverkehr zu üben.

Die Kreis-Verkehrswacht Ennepe-Ruhr e.V. wünscht Ihnen und allen Kindern viel Spaß beim "Lernen durch Malen und Üben".



Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, die durch ihre Unterstützung die Herausgabe dieses Arbeitsbuchs ermöglicht haben.

Die Bestellformulare können Sie von unserer Homepage herunterladen.



**Bitte beachten Sie den vorgesehenen Bestelltermine im Herbst eines jeden Jahres.**

### Kontaktadressen

Kreis-Verkehrswacht Ennepe-Ruhr e.V.  
c/o Michael Schwandt  
Am alten Knapp 15 b, 45549 Sprockhövel  
Email: [mschwandt@kvw-en.de](mailto:mschwandt@kvw-en.de)

### Internet

<http://www.verkehrswacht-en.de/>

## Bestellung Malbücher

### Kreis-Verkehrswacht Ennepe-Ruhr e.V.

Schirmherr Landrat Dr. Arnim Brux  
Gemeinnütziger Verein



Kreis-Verkehrswacht Ennepe-Ruhr e.V.  
c/o Michael Schwandt  
Am Alten Knapp 15 b  
45549 Sprockhövel

#### Bestellung an:

Michael Schwandt  
Am alten Knapp 15 b  
45549 Sprockhövel  
Tel. (0172) 57 46 714  
**Fax: (0201) 59 78 751**  
[mschwandt@kvw-en.de](mailto:mschwandt@kvw-en.de)  
[www.kvw-en.de](http://www.kvw-en.de)

## Bestellung von Malbüchern/Arbeitsbüchern zur Radfahr-Ausbildung 8/2009

bestellt durch: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_  
(Name des Bestellers)

für Schule: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Tel. für Rückfrage: \_\_\_\_\_

#### Wichtig für die Auslieferung!

Ist Ihr Sekretariat jeden Tag besetzt? ja  nein

Bitte Wochentage und Zeiten für Anlieferung angeben \_\_\_\_\_



Bücherty 1 \_\_\_\_\_ Stück  
Brockerfeld/Ennepetal

Bücherty 2 \_\_\_\_\_ Stück  
Gevelsberg/Schwelm

Bücherty 3 \_\_\_\_\_ Stück  
Sprockhövel/Hattingen

Bücherty 4 \_\_\_\_\_ Stück  
Wetter/Herdecke

Bitte alle Bestellungen per Post oder Telefax an die oben genannte Adresse:

**Versand bzw. Lieferung erfolgt kurzfristig (solange der Vorrat reicht).**

**Empfangsbescheinigung nach Lieferung:** Originalausdruck erhalten Sie mit der Lieferung!

ausfüllen und zurück an Kreis-Verkehrswacht EN schicken

geliefert durch \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

erhalten/Name/Unterschrift \_\_\_\_\_

## Bestellung Malbücher - Wissensblatt der Landesverkehrswacht 1/2

### Wissensblatt 2.2



Landesverkehrswacht Niedersachsen e.V.

Amdtstraße 19  
30167 Hannover  
Tel (0511) 357726-80/81  
Fax (0511) 357726-82

info@landesverkehrswacht.de  
www.landesverkehrswacht.de

## Die Radfahrprüfung

Inhalte der Ausbildung  
Klassen 3 + 4

### Lernorte der Radfahrausbildung

#### A Klassenraum

Der Klassenraum ist der Ort für alle Inhalte, die das Wissen und die Einstellung rund ums Radfahren betreffen. In ihrer Klasse diskutieren die Kinder über die Gefahren im Straßenverkehr und sicheres Verhalten. Eine Grundlage dafür sind Beobachtungsgänge in ihrer Schul- und Wohnumgebung. Unterrichtsmedien sollen die Verkehrs- und Entscheidungssituationen verdeutlichen. Selbsterstellte Medien von der Schul- und Wohnumgebung sind effektiver als standardisierte Filme oder Folien.

#### B Schonräume

In den im Folgenden erklärten Schonräumen können Kinder den Umgang mit dem Fahrrad im Straßenverkehr üben und erlernen, ohne in das direkte Verkehrsgeschehen eingebunden zu werden.

##### 1. Der Schulhof

Übungen mit dem Rad, die in erster Linie der Förderung der motorischen Sicherheit dienen, können auf dem Schulhof durchgeführt werden. Dazu gehören das Auf- und Absteigen, das Schieben und Anheben des Fahrrades, Bremsübungen oder Kurven- und Slalomfahren.

##### 2. Die Jugendverkehrsschule

In der Jugendverkehrsschule werden Fahrfertigkeiten und Fahrradbeherrschung trainiert. Verkehrsbezogene Übungen bereiten dort auf die Ausfahrt in den Straßenverkehr vor. Es gibt mobile und der stationäre Jugendverkehrsschulen.

Bei einer mobilen Jugendverkehrsschule werden alle relevanten Materialien wie Fahrräder, Verkehrszeichen, Ampeln etc. in einem Lkw transportiert. Eine stationäre Jugendverkehrsschule sieht im Grunde aus wie ein normaler Verkehrsübungsplatz mit Straßen, Ampeln und Verkehrszeichen auf einer ca. 2500 qm großen Fläche.

#### C Verkehrsrealität

Der Straßenverkehr ist der effektivste Lernort für die Radfahrausbildung. Hier können Kinder beobachten und trainieren. Die "Verkehrswirklichkeit" kann weder im Klassen/zimmer noch im Schonraum wirklich erfahren und beobachtet werden. Hier wird konkret das geübt, was für die eigene Sicherheit relevant ist.

#### Übungsprogramm (s. Lernorte)

##### Anfahren und Bremsen

- › wichtig: die richtige Seite zum Aufsteigen wählen
- › Pedalstellung
- › Vor dem Losfahren umschaun, nachfolgenden Verkehr beobachten
- › Grundgeschwindigkeit schnell erreichen, damit der Lenker nicht vor Instabilität schlackert
- › realistische Bremsübungen beginnen ab einer Geschwindigkeit von ca. 15 km/h
- › Brems- und Anhaltepunkt muss vorgegeben sein (Zielbremsungen)

##### Benutzung von Wegen

- › Vorsicht bei abgesenkten Bordsteinen, nur im stumpfen Winkel auffahren
- › Verhalten am Zebrastreifen: Radfahrer müssen Rücksicht auf Fußgänger nehmen

## Bestellung Malbücher - Wissensblatt der Landesverkehrswacht 2/2

### Wissensblatt 2.2



Landesverkehrswacht Niedersachsen e.V.

- › unterschiedliche Oberflächen (Teer, Schotter etc.) und angepasstes Fahrverhalten (langsamer, zur Not absteigen etc.)

#### Vorfahrt

Alle vorfahrtsregelnden Zeichen wie Vorfahrt, Vorfahrtsstraße, Vorfahrt gewähren und das Stoppschild müssen von den Kindern in ihrer Bedeutung erkannt und in entsprechendes Verhalten umgesetzt werden. Das gleiche gilt für die bei nicht beschilderten Linnmündungen und Kreuzungen geltende Regel „Rechts vor Links“. Auch wenn diese für Kinder oftmals schwierig zu verstehen ist, weil sie sich immer erst in die betreffende Situation hineinendenken müssen.

#### Linksabbiegen

Linksabbiegen ist eine komplizierte Angelegenheit nicht nur für Kinder: Radfahrer müssen dabei viele Dinge gleichzeitig beachten: Handzeichen geben, sich umschauen und auf eventuell nachfolgende Verkehrsteilnehmer achten, die Vorfahrt des Gegenverkehrs gewähren und auf Fußgänger achten, die die eigene Fahrtrichtung kreuzen. Wollen zwei entgegenkommende Verkehrsteilnehmer gleichzeitig nach links abbiegen, muss der Bogen nach links so weit abgeflacht werden, dass beide voreinander vorbeikommen. An mehrspurigen, stark befahrenen oder unübersichtlichen Stellen wird deshalb besonderer Wert auf alternative Taktiken gelegt.

#### Übungsfahrt in der Schulumgebung

Fahren vor Ort heißt auch, Sonderregelungen zu beachten. Die Verkehrsdichte, straßenbauliche Bedingungen oder örtlich übliche Verkehrsregelungen verlangen ortsbezogene Entscheidungen der Kinder. Sie darauf vorzubereiten, ist eine Aufgabe des vor- oder nachbereitenden Unterrichts, aber auch der Übungsfahrten selbst.

#### Vorbereitung auf die Ausfahrt

Fs ist sinnvoll, vor der Ausfahrt die Übungsstrecke genau zu besprechen. Wie sind die Straßen gestaltet? Welche Straßentypen gibt es? Wie ist das Verkehrsaufkommen zu den verschiedenen Tageszeiten? Wo oder wann könnte es für Radfahrer kompliziert oder gefährlich werden?

#### Abschluss

Mit der allgemeinen Lernkontrolle wird die Radfahrerausbildung beendet. Dabei geht es für die Kinder um eine Standortbestimmung: Was können sie schon gut, was müssen sie noch üben? Kinder brauchen Rückmeldung über ihren Leistungsstand und arbeiten gezielt auf die Lernkontrolle hin. Prüfen, Bestehen oder Versagen stehen nicht im Vordergrund, sondern das Erkennen von Stärken und Schwächen. In diesem Sinn haben Lernkontrolle und Abschlussfahrt einen hohen Motivationswert für die gesamte Ausbildung.

Die Ergebnisse der Lernkontrolle sind außerdem eine Informationsbasis für die Eltern. Auch nach Abschluss der Radfahrerausbildung bleiben die Eltern für die Sicherheit ihrer Kinder verantwortlich und entscheiden tagtäglich, was sie ihnen schon erlauben und wo sie Grenzen ziehen. Eltern benötigen also Informationen über den Leistungsstand ihrer Kinder. Nur so können sie mögliche Risiken im Straßenverkehr realistisch einschätzen und erkennen, was sie mit ihrem Kind noch üben sollten.

#### Ansprechpartnerin Landesverkehrswacht

Susanne Osing  
Telefon (0511) 357726-81  
Telefax (0511) 357726-82  
susanne.osing@landesverkehrswacht.de